

	<p>Objekt: Freundschaftspokal mit Vergoldung</p> <p>Museum: Stiftung Stadtmuseum Berlin Poststraße 13-14 10178 Berlin (030) 24002163 fotothek@stadtmuseum.de</p> <p>Sammlung: Glassammlung</p> <p>Inventarnummer: SM 2013-7686</p>
--	--

Beschreibung

Fußbecher mit zugehörigem Deckel aus farblosem Glas, ansteigender Fuß mit Rundbögen und Oliven am Facettenfries, akzentuierend vergoldet, flaches Schaftstück zum gebauchten, massiven Kuppaboden überleitend, der einen Kranz aus eingestochenen Luftblasen aufweist. Die konische, hohe Wandung ist mit einer fein geschnittenen Darstellung des eines Mannes in antikisierender Kriegsmontour und federgeschmückten Helm neben einem großen Weinfass geschmückt, rechts davon eine zweite männliche Figur, ebenso gewandt. Auf der gegenüberliegenden Seite ist eine Wappenkartusche dargestellt, halb umlaufend in zwei Zeilen die Inschrift: "Man spricht die Freundschaft sey bei teutschen nur in Wein / ihr Wohnplatz soll bei mir im Herten sein". Mündungs- und Deckelrand sind vergoldet und jeweils mit einem Fries aus blanken Perlen verziert. Der gewölbte Deckel wiederholt die vergoldeten Bogenfacetten und Oliven vom Fuß und endet in einem wabenfacettierten, teilvergoldeter Knauf mit eingestochenen Bläschen.

Der Form nach handelt es sich um einen sogenannten "Stutzerpokal", der ab 1740 typisch für die Zechliner Glashütte wurde (vgl. Jentsch, Licht und Rausch, 2004, Abb. 21, S. 40; Schmidt, Brandenburgische Gläser, 1914, Abb. 16, S. 60 und Taf. 37.3). Der Bechertyp ist in Schlesien bereits etwas früher, um 1730, bekannt. Die Darstellung referenziert die alttestamentarische Geschichte der Freunde David und Jonathan, die mehrfach auf brandenburgischen Gläsern überliefert ist (vgl. ebenfalls im Bestand Inv. Nr. II 74/187 A und Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Inv. Nr. XIII 1024, ehemals Sammlung Krug: Klasse, Glassammlung Helfried Krug, 1965, Kat. 263, S. 248f.). Der Deckelpokal wurde 1989/1990 im Kunsthandel angekauft. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik:	Glas / in Hilfsmodell geblasen, geformt, geschliffen, geschnitten, poliert, vergoldet
Maße:	Höhe: 27 cm, Durchmesser: 10,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1740-1750
	wer	Zechliner Glashütte
	wo	Zechlinerhütte
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	David (König von Juda)
	wo	

Schlagworte

- Biblische Figur
- Biblische Geschichte
- Deckelbecher
- Freundschaft
- Fußbecher
- Glasschnitt
- Vergoldung
- Wappen